
Beratungsunterlage

BU-Nr.: 118/2023
Erstellt am: 28.06.2023

Sanierungskonzept für die Sportanlagen in Korntal und Münchingen

Beratungsfolge	09.11.2023	beschließende Ausschüsse Vorberatung (Öffentlich)
	05.12.2023	Gemeinderat Entscheidung (Öffentlich)

1. Beschlussantrag:

- 1.1. Den Sanierungskonzepten für die Sportanlagen Korntal und Münchingen wird zugestimmt.
- 1.2. Mit der Sanierung des Sportplatzes Münchingen wird begonnen.
Die Sanierung des Sportplatzes Korntal kann nach Abschluss des Bebauungsplanverfahrens durchgeführt werden.
- 1.3. Die Module A – C (Sanierung Rasenspielfeld, Sanierung Leichtathletikanlagen sowie Wegeflächen + Grünflächen) werden gemeinsam in einer Maßnahme umgesetzt (Grundsatzbeschluss). Nach Ausschreibung und Beauftragung der Leistungsphase 3 wird der Baubeschluss gefasst.
Der Förderantrag für das Programm „Kommunale Sportstättenförderung“ wird in diesem Jahr für die Module A – C gestellt.
Sollte keine Förderzusage durch das Land erfolgen, wird die Sanierung aufgrund der Dringlichkeit dennoch vorbereitet und umgesetzt.
- 1.4. Der stufenweisen Vergabe der weiteren Leistungsphasen 3 – 8 (Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung Vergabe, Mitwirkung der Vergabe und Objektüberwachung) für die beiden Sportanlagen Korntal und Münchingen wird nach einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb zugestimmt.

2. Begründung:

Die Sportanlage in Münchingen wurde im Jahr 1970 in Betrieb genommen. Die Asche-Laufbahn wurde 1986 durch eine Tartanlaufbahn ersetzt. Die Sportanlage in Korntal wurde 1957 eingeweiht. An beiden Anlagen wurden die erforderlichen Unterhaltungs- und Reparaturmaßnahmen durchgeführt. Eine umfassende Sanierung an den in die Jahre gekommenen Sportflächen fand nicht statt.

Sportplatz Korntal

Der Sportplatz in Korntal besteht aus einem Stadion mit Rasenspielfeld und einer Tennenfläche (Asche-Rundlaufbahn) sowie einem weiteren Rasenspielfeld als Trainingsfläche.

Die Bespielbarkeit des Haupt- und Trainingsplatzes in Korntal ist in den letzten Jahren immer wieder ein Thema gewesen. Oftmals konnten die Rasenspielfelder nur bis in den frühen Herbst genutzt werden, weil der Rasen danach abgespielt war. Mit dem Bauhof, der für die regelmäßigen Mäharbeiten zuständig ist, und mit der für die Sonderpflegemaßnahmen beauftragten Firma wurde beständig daran gearbeitet, den Rasen in einem guten Zustand zu erhalten. Eine deutliche und dauerhafte Verbesserung hat sich mit den jährlichen Pflegemaßnahmen in den vergangenen Jahren nicht ergeben.

Anfang 2022 hat die Verwaltung die Spielfelder durch die extern mit der Sonderpflege beauftragten Firma näher untersuchen lassen. Hierbei hat sich ergeben, dass das Hauptspielfeld einen größeren Sanierungsbedarf aufweist und der Trainingsplatz mit einer kleineren Maßnahme, einer sogenannten Renovation, instand gesetzt werden muss.

Die Pflege der Tennenfläche ist sehr zeitaufwändig und konnte aufgrund von Personalengpässen im Bauhof leider nicht immer zufriedenstellend durchgeführt werden. Eine Tennenlaufbahn entspricht aus heutiger Sicht nicht mehr dem Stand der Technik und ist bei einer Sanierung des Stadions gegen eine Kunststoff-Laufbahn auszutauschen.

Nachdem sich herausgestellt hat, dass beide Sportfreianlagen in Korntal und Münchingen einen umfassenden Sanierungsbedarf aufweisen, hat sich die Verwaltung auf den Weg gemacht, auch für den Sportplatz Korntal ein Sanierungskonzept zu erarbeiten, um den gesamten Investitionsbedarf für die Sportfreiflächen in beiden Stadtteilen zu ermitteln um dann dem Gemeinderat vollumfänglich vorstellen zu können. Der Auftrag des Planungsbüros Haas wurde auf den Sportplatz Korntal erweitert.

Verwaltungsintern wurde für den Sportplatz Korntal zunächst geklärt, ob künftig in beiden Stadtteilen ein Stadion notwendig ist oder ob es nicht ausreichend sein könnte, für die Schulen die entsprechenden Sport- und Leichtathletikanlagen zum Schulbetrieb in Korntal zur Verfügung zu stellen und wenn für Schulsportveranstaltungen ein Stadion notwendig ist, diese Veranstaltungen künftig im Stadion in Münchingen durchgeführt werden. Diese Idee wurde mit den Schulleitungen und dem TSV Korntal erörtert.

Das in der Anlage 2 beigefügte Sanierungskonzept für den Sportplatz Korntal ist das abgestimmte Ergebnis aus den Beratungen mit den Schulen und dem TSV Korntal.

Künftig soll auf eine Rundlaufbahn in Korntal verzichtet werden. Alle unterrichtsrelevanten leichtathletischen Anlagen finden sich auf der Fläche wieder. Mit dem Ver-

zucht auf die Rundlaufbahn wurde die Möglichkeit geschaffen, ein Kunstrasenspielfeld im Stadion vorzusehen.

Das Sanierungskonzept für Korntal sieht nachfolgende Module vor:

Modul A: Rasenspielfeld

Modul B: Kunstrasen-Jugendspielfeld

Modul C: Leichtathletikanlagen/Kunststoffflächen

Modul D: Beachvolleyballfeld/Kugelstoßen

Modul E: Sitzstufenanlage

Modul F: Rückbau

Nach der Kostenschätzung entstehen bei Umsetzung aller Module Kosten brutto in Höhe von rund 1.713.000 €.

Der obere Trainingsplatz muss im Rahmen eine Renovation ertüchtigt werden, hierfür sind Ausgaben in Höhe von 50.000 € – 100.000 € zusätzlich zu veranschlagen.

Ergänzend wurde vom TSV Korntal der Wunsch geäußert, dass Kunstrasenspielfeld netto auf 68 x 48 Meter zu vergrößern. Dies würde die Möglichkeit bieten, dass Spiele bis zur D-Jugend auf dem Kunstrasen ausgetragen werden können und bei Schlechtwetter das Training für die Aktive und AH auf dem Kunstrasen stattfinden könnte. Nach näherer Prüfung durch das Büro Haas kann dem Wunsch nicht exakt entsprochen werden, es würde sich lediglich ein Jugendspielfeld der Größe 68 x 46,5 Meter realisieren lassen, ein vorhandener Kanal lässt kein größeres Spielfeld zu.

Für die genannte Vergrößerung des Spielfeldes müssten beim Modul B Kunstrasen-Jugendspielfeld weitere 200.000 € brutto angesetzt werden.

Es ergibt sich demnach ein Gesamtanierungsbedarf von 2.013.000 € (alle genannten Module, die Vergrößerung des Kunstrasenspielfeldes und die Renovation des Trainingsfeldes).

Nach Ansicht der Verwaltung sind die Module A bis D in einem Zug umzusetzen. Im Modul F Rückbau sind die Ausgaben für den Rückbau der Einfassungen, Beläge und Rückbau Flutlichtanlage gebündelt. Diese Position ist als Fixkostenposition zu sehen und fällt in jedem Fall an.

Für den Sportplatz Korntal muss vor Umsetzung der Sanierungsmaßnahme ein Bauverfahren vorgeschaltet werden.